



B E T R I E B S R E G L E M E N T

H O R T P L A C E F O R K I D S



INHALTSVERZEICHNIS

1.	Sinn und Zweck.....	2
2.	Pädagogisches Konzept.....	2
3.	Plätze und Öffnungszeiten.....	5
4.	Aufnahmevoraussetzungen.....	5
5.	Unsere Betreuungsmodelle.....	5
6.	Anmeldung.....	6
7.	Anmeldung für den Ferienhort.....	6
8.	Kündigung / Vertragsänderung.....	6
9.	Versicherung.....	6
10.	Organisation des Hort-Alltages.....	7
	10.1. Ausrüstung für den Hort.....	7
	10.2. Medikamente.....	7
	10.3. Kleider und Verpflegung.....	7
	10.4. Kultur und Bräuche.....	7
	10.5. Persönlichkeitsschutz.....	7



1. Sinn und Zweck

Der Hort Place for Kids bietet eine professionelle familienergänzende Tagesbetreuung an, welche die Erziehung, Förderung und Bildung der Kinder beinhaltet. Unser Angebot steht Kindern ab 4 bis 12 Jahren offen. Unsere Beziehung zu den Eltern bauen wir auf gegenseitigen Respekt und Wertschätzung auf. Die Eltern sind die engsten Bindungspersonen der Kinder. Das Wissen der Eltern um ihre Kinder ist uns wichtig und wir lassen dies in unsere Arbeit einfließen. Wir pflegen einen offenen und konstruktiven Informationsaustausch. Problemlösungen gehen wir mit den Eltern gemeinsam an.

2. Pädagogisches Konzept

Allgemeines

Ziel der Betreuung ist die altersgemischte Förderung der sozialen Emotionen, wie auch der sprachlichen und geistigen Kompetenzen der Kinder. Der Tagesablauf der Gruppe ist abhängig von den Bedürfnissen der Kinder und wird flexibel gestaltet. Gezielte Aktivitäten sollen die Entwicklungen der Kinder unterstützen. Der Hort Place for Kids ist ein Lebensraum, der kindergerecht eingerichtet ist und die Kinder anregt. Das tägliche Spiel- und Bewegungsprogramm erlaubt freies Spielen und lässt Improvisationen zu. Unsere Einrichtung sehen wir als reiches, soziales und kognitives Lernfeld. Wir schätzen die Kinder als eigene Persönlichkeiten und nehmen jedes einzelne Kind mit all seinen Fragen, Interessen, Gefühlen, Fähigkeiten, Schwächen, Ängsten und Eigenarten wahr. Ein strukturierter, wiederkehrender Tagesablauf vermittelt den Kindern Orientierung, Stabilität und Sicherheit. Unser Wochenrhythmus bildet dafür den Rahmen.

Grundsätze

Die Kinder werden ganzheitlich, umfassend und liebevoll betreut. Die ersten Lebensjahre eines Menschen sind prägend und weisend für seine Entwicklung. Mit dem Bewusstsein dieser grossen Verantwortung pflegen wir täglich von neuem einen respektvollen Umgang und orientieren uns an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder. Es wird Wert auf eine familiäre Atmosphäre gelegt. Die Kinder sollen sich wohl und geborgen fühlen. Die Betreuerinnen legen grossen Wert darauf, eine gute und tragende Beziehung sowohl zu den Kindern als auch zu den Eltern aufzubauen. Jedes Kind hat seinen eigenen Entwicklungsstand, sein eigenes Tempo, seine eigenen Fähigkeiten und Neigungen. Der Fokus richtet sich auf die Stärken des Kindes und unterstützt seine neugierige, lernfreudige und fragende Haltung. Das Kind wird in seiner natürlichen Entwicklung und seinem Alter entsprechend ermuntert, unterstützt und gefördert.

Offenheit und Geborgenheit im Hort

Im Hort legen wir grossen Wert darauf, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich jedes Kind offen und geborgen fühlen kann. Wir wissen, dass Kinder für eine gesunde Entwicklung sowohl Sicherheit als auch die Freiheit brauchen, sich auszuprobieren und ihre Persönlichkeit zu entfalten.

Offenheit bedeutet für uns, dass wir eine wertschätzende und respektvolle Umgebung bieten, in der Kinder ihre Meinungen, Wünsche und Gefühle frei äussern können. Wir



fördern eine offene Kommunikation, in der Kinder ermutigt werden, ihre Gedanken mitzuteilen und aktiv am Gruppenleben teilzunehmen. Dabei nehmen wir die individuellen Interessen und Bedürfnisse jedes Kindes ernst und integrieren sie in unsere tägliche Arbeit.

Geborgenheit schaffen wir durch verlässliche Strukturen, klare Regeln und eine vertrauensvolle Beziehung zwischen den Fachkräften und den Kindern. Wir achten darauf, dass sich Kinder sicher fühlen, um Neues zu entdecken und soziale Kompetenzen zu entwickeln. Unser Team ist stets präsent, aufmerksam und einfühlsam, um auf die emotionalen Bedürfnisse der Kinder einzugehen. Um den Kindern Orientierung und Sicherheit zu geben, führen wir sie behutsam und begleiten sie im Übergang zwischen verschiedenen Aktivitäten. Wir haben Rituale, wie zum Beispiel den Klang, die dazu beitragen, die Lautstärke in einem angemessenen Rahmen zu halten und eine ruhige, angenehme Atmosphäre zu schaffen. Zudem achten wir darauf, dass die Kinder genau wissen, was sie wollen und unterstützen sie darin, ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse zu erkennen. Wir begleiten sie darin, ihre eigenen Wünsche und Bedürfnisse zu erkennen. Wir begleiten sie darin, sich in ihren Spielen zu finden und ihre Interessen zu verfolgen. In unserem Konzept verbinden wir Offenheit und Geborgenheit, um eine Umgebung zu gestalten, in der Kinder sich wohlfühlen, wachsen und ihre Persönlichkeit entfalten können. Wir sind uns bewusst, dass beides essenziell ist, um die individuellen Bedürfnisse der Kinder bestmöglich zu unterstützen.

Die „normalen“ Dinge des Lebens

Die Kinder übernehmen Mitverantwortung im Alltag und werden in die Arbeitsabläufe (Ämtli) miteinbezogen, wobei das Alter und der individuelle Entwicklungsstand berücksichtigt wird. Uns ist es wichtig, die gesellschaftlichen Werte und Normen den Kindern im Alltag zu vermitteln.

Selbständigkeit fördern

Wir legen Wert darauf, die Kinder in ihrer Selbstständigkeit zu unterstützen, indem wir im Alltag genügend Zeit schaffen. Wir wollen die Kinder zur Eigeninitiative und Mithilfe motivieren. Die Kinder dürfen kleine Aufgaben dem Alter entsprechend übernehmen, Dies wiederum stärkt das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl.

Grenzen erkennen – Grenzen einhalten – soziales Verhalten

Um das Funktionieren der Gruppen zu gewährleisten, brauchen wir situationsbezogene und feste Regeln. Egal, in welchem Alter, Grenzen geben dem Kind Sicherheit und Konstanz. Wir legen Wert darauf, den Kindern die Regeln und Grenzen respektvoll zu vermitteln. Die Betreuerinnen sind sich Ihrer Vorbildfunktion jederzeit bewusst.

Alltag

Rituale sind immer wiederkehrende Situationen (z.B. gemeinsames Singen vor dem Essen etc.), die in der Tagesstruktur verankert sind. Sie erleichtern dem Kind die Orientierung im Tagesablauf und geben ihm Sicherheit.



Dem Kind erschliesst sich die Welt über Bewegung. Ausserhalb des Hortes im Garten haben die Kinder die Möglichkeit sich zu bewegen.

Spielen ist für jedes Kind von grosser Wichtigkeit. Durch Spielen lernen Kinder. Wir bieten den Kindern die Möglichkeit des Freispiels, fördern sie aber auch durch gezielte Sequenzen im Alltag. Die Kinder haben die Möglichkeit je nach Alter verschiedene Angebote zu nutzen.

Tagesablauf während der Schulzeit

Die Mittagspause ist im Tagesablauf ein Mittelpunkt. Nach einem anstrengenden und erlebnisreichen Vormittag schöpft das Kind neue Energie für den Nachmittag. Die Ernährung ist vielseitig, ausgewogen, gesund und altersgerecht. Die Kinder werden in die Arbeitsabläufe mit einbezogen (abräumen, Tische reinigen, Geschirr trocknen etc.) ist aber kein muss. Die Kinder sollen sich erholen und die freie Zeit ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend mitgestalten können. Sie haben die Möglichkeit, sich zurückzuziehen oder sich mit anderen Kindern auszutauschen. Sie dürfen lesen, spielen, Sport treiben, draussen herumtoben usw. Die Betreuerinnen stehen dabei als Ansprechpersonen zur Verfügung. Sie bieten den Kindern Anregungen zum Spielen, Basteln oder zu Gruppenaktivitäten. Sie legen Wert darauf, dass ein Teil der Aktivitäten im Freien stattfinden.

Raumgestaltung:

Bei der Gestaltung der Innenräume werden folgende Punkte beachtet:

- ausreichend Platz für die Kinder, Erwachsene und Mobiliar
- Rückzugsmöglichkeiten für die Kinder der verschiedenen Altersstufen

Die Kinder brauchen dem Alter und den Bedürfnissen entsprechend unterschiedliche Spielbereiche und Rückzugsorte.

Die verschiedenen Aufenthaltsbereiche sind vorteilhaft angeordnet.

Das tun der Kinder ist überblickbar und trotzdem haben sie Rückzugsmöglichkeiten.

Die verschiedenen Bereiche berücksichtigen die unterschiedlichen Bedürfnisse:

- Rollenspiele, mit Puppen Küche und Verkleidungsmöglichkeiten
- Konstruktionsspiele mit Legos und Autos
- Bastelraum (für die jüngeren Kinder), Atelier (für die älteren Kinder)
- Teenie Ecken, zum "Chillen" und Verweilen, Tschüttelkasten etc.
- Ess- und Ruheraum mit Tischspielen, Puzzle, Büchern und Kuschtieren
- Bewegungsraum

Die Gegenstände werden von Zeit zu Zeit ausgewechselt. Die Raumgestaltung soll Individualität, aber trotzdem Ruhe und Harmonie ausstrahlen. Es ist darauf zu achten, dass bei der Gestaltung der Räumlichkeiten eine gewisse Konstanz gewährleistet ist (z.B. nicht zu oft die Bereiche verändern)

Ferienhort

Der Hort bietet während den Schulferien zusätzliche Betreuung und Aktivitäten an:

- Vertieftes Arbeiten nach verschiedenen Themen



- Sportliche Aktivitäten
- Gemeinsames Kochen, Backen
- Naturerlebnisse
- Ausflüge
- Spielen, musizieren und vieles mehr

Die Plätze im Ferienhort werden mit einem separaten Vertrag geregelt. Dieser muss immer 4 Wochen vor Ferienbeginn abgegeben werden. Danach können wir leider keinen Platz mehr garantieren. Der Hort öffnet ab der ersten Anmeldung.

Betreuungsqualität

Die Gesamtverantwortung des Horts obliegt einer ausgebildeten Fachperson. Sie ist auch zuständig für die adäquate Anleitung von Praktikanten und des zusätzlich anwesenden Personals

3. Plätze und Öffnungszeiten

Der Hort Place for Kids bietet max. 25 Tagesplätze an. Der Hort ist von Montag bis Freitag während der Schulzeit geöffnet.

Während den Schulferien gibt es die Möglichkeit die Kinder zusätzlich im Ferienhort anzumelden.

An offiziellen Feiertagen bleibt der Hort geschlossen:

1. Januar

2. Januar

Karfreitag

Ostermontag

1. Mai

Pfingstmontag

Auffahrt sowie der Freitag danach

1. August

24. – 26. Dezember

Betriebsferien sind immer zwischen Weihnachten und Neujahr und in der Woche vom 1. August. Brückentage und Betriebsferien werden jeweils zu Beginn des neuen Jahres bekannt gegeben.

4. Aufnahmevoraussetzungen

Der Hort Place for Kids nimmt Kinder aus Watt und der näheren Umgebung auf. Eine Mindestbelegung besteht nicht. Über die Aufnahme entscheidet die Hortleitung.

5. Unsere Betreuungsmodelle

Folgende Betreuungsformen werden von **Montag bis Freitag** angeboten:

Modell :	Zeit:	Betrag:
„S“	12.00 – 14.00 Uhr	CHF 25.00



„M“	14.00 – 18.00 Uhr	CHF 48.00
„L“	12.00 – 18.00 Uhr	CHF 68.00
Ferienhort "XL"	08.00 – 18.00 Uhr	CHF 105.00

Bei einem Jahresvertrag wird die Monatsrechnung mit dem Faktor 3.25 berechnet. Geschwister erhalten 10 % Ermässigung.

Bei einem kündbaren Vertrag wird die Monatsrechnung mit Faktor 4.3 berechnet, diese kann unter dem Jahr mit einer Frist von 3 Monaten auf jeweils Ende Monat gekündigt werden. Ferien werden nicht in Abzug gebracht.

6. **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt in der Regel nach der Besichtigung des Hortes. Die Anmeldung eines Kindes erfolgt durch die Eltern. Es wird ein schriftlicher Vertrag abgeschlossen. Bei fehlenden Zahlungseingängen kann der Hortplatz innert einer Monatsfrist gekündigt werden. Die Ausstände werden immer eingefordert.

Falls kein freier Platz zur Verfügung steht, können die Eltern sich auf einer Warteliste vormerken lassen. Mit dem Eintrag auf der Liste ist noch kein Hortplatz garantiert. Eine Reservation eines Hortplatzes ist nur gegen eine Gebühr von CHF 100 möglich. Wir bieten auch subventionierte Plätze an, die sie bei der Gemeinde beantragen können.

7. **Anmeldung für den Ferienhort**

Für die Schulferien können zusätzliche Hort-Leistungen bezogen werden. Dafür ist eine separate Anmeldung notwendig diese wird vertraglich geregelt und separat verrechnet. Anmeldeschluss ist 4 Wochen vor dem gewünschten Ferienhort Beginn.

8. **Kündigung / Vertragsänderung**

Die vertraglich vereinbarten Präsenz-Zeiten müssen eingehalten werden. Änderungswünsche müssen schriftlich im Voraus gemeldet werden und können nur berücksichtigt werden, wenn freie Kapazität besteht.

Falls ein Kind Mühe hat, sich zu integrieren, suchen wir das Gespräch mit den Eltern.

Der Vertrag endet auf ende Schuljahr und muss mit einem neuen Vertrag ersetzt werden, wenn der Platz weiterhin gewünscht ist. Die bestehenden Kinder haben Priorität in der Platz Verteilung.

Ausserterminliche Kündigungen bei einem Jahresvertrag können nur mit Absprache der Hortleitung getätigt werden und sind mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten gesetzt. Die Hort-Leistungen werden für die ganze Kündigungsfrist verrechnet.



Bei Nichtantreten des Hort-Platzes (trotz Zusage / Anmeldung) wird ein Rücktrittsgeld von einer Monatspauschale verrechnet. Dies gilt auch für von uns per E-Mail bestätigte Plätze. Bei einer Absage länger als 3 Monate vor Eintritt wird kein Rücktrittsgeld gefordert.

9. Versicherung

Sämtliche Versicherungen wie Krankenkasse, Privat- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern. Bei Beschädigungen durch das Kind an Inventar oder Mobiliar oder beim Verlust von persönlichen Wertgegenständen haften die Eltern.

10. Organisation des Hort-Alltages

Wir führen ein Rapportbuch, in welchem das Team alle wichtigen Informationen notiert. Jedes Teammitglied ist verpflichtet das Rapportbuch und die Agenda zu lesen und zu unterschreiben. Wichtige Ereignisse während des Horttages werden den Eltern umgehend mitgeteilt.

10.1. Ausrüstung für den Hort

- geschlossene Finken
- Ersatzkleidung, 1x komplett
- Stundenplan / Ferienplan

10.2. Medikamente

Medikamente, die vom Kind regelmässig eingenommen werden müssen, sind in der Originalverpackung mit Packungsbeilage und Dosierungsvorschriften persönlich einer Fachperson zu übergeben.

10.3. Kleider und Verpflegung

Die Kinder sind jeweils, mit der Witterung angepasster Kleidung in den Hort zu bringen. Wir verabreichen ein Znüni, Mittagessen und einen Zvieri. Die Eltern sind gebeten, den Kindern keine zusätzlichen Esswaren, insbesondere Süssigkeiten mitzugeben. Geburtstage und Abschiede sind mit der Hortleitung vorgängig zu besprechen.

10.4. Kultur und Bräuche

Wir feiern mit den Kindern Geburtstag, Dreikönigstag, Fasnacht, Ostern, Samichlaus und Weihnachten. Dabei werden die Anlässe individuell gestaltet.

10.5. Persönlichkeitsschutz

Die Mitarbeitenden des Hortes sind zur Wahrung des Persönlichkeitsschutzes der Kinder und deren Eltern verpflichtet. Informationen über Ereignisse im Hort sowie im privaten Umfeld der Familien unterliegen der Schweigepflicht der Mitarbeitenden. Die Organisation zwischen Schule und Hort wird durch die Eltern geregelt.